

Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach

Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach, Postfach, 77751 Hausach

Sabine Kühn
07832/977874
Betreuende Lehrkraft

Hausach, 6. Oktober 2018

An unsere Partner im Rahmen der Berufserkundung!

Berufserkundung (BoGy) für Schülerinnen und Schüler des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach in der Zeit vom Montag, 6. Mai bis Freitag, 10. Mai 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieses Schreiben begleitet die Bewerbung unserer Schülerin / unseres Schülers

um einen Erkundungsplatz bei Ihnen. Wir bitten Sie freundlich, unsere Schülerin / unseren Schüler in der genannten Zeit aufzunehmen und in die berufstypische Arbeitswelt bestmöglich zu integrieren.

Damit sich auch Gymnasiasten möglichst früh mit der Frage ihrer späteren Ausbildung und Berufsentscheidung auseinandersetzen, führen wir im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung eine Berufserkundung durch. Diese Erkundung soll den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, ein Berufsfeld kennenzulernen, das zum gegenwärtigen Zeitpunkt ihren Neigungen entspricht. Das Profil des Gymnasiums bringt es mit sich, dass dabei Berufe im Vordergrund stehen, die das Abitur und auch ein Studium voraussetzen. Die Berufserkundung ist daher nicht als ein Praktikum im üblichen Sinne gedacht, vielmehr sollen die Schüler neben der praktischen Mitarbeit einen Einblick in den ganzen Tätigkeitsbereich Ihres Hauses erhalten, sich also auch mit angrenzenden Berufstätigkeiten beschäftigen.

Wir erwarten von unseren Schülerinnen / unseren Schülern, dass sie einen detaillierten Bericht über die Erkundung anfertigen, in dem über die Arbeitsstelle, die eigene Tätigkeit, die jeweiligen Berufsprofile u.ä. informiert wird. Selbstverständlich erhalten Sie hiervon auf Wunsch eine Mehrfertigung.

Wir wissen, welch hohes Maß an Offenheit und Vertrauen gegenüber unseren Schülern wir von Ihnen erbitten und wie viel zusätzlichen Aufwand unser Projekt Ihnen abverlangt. Insofern gehen wir davon aus, dass die Schüler keinerlei Vergütung für ihre Tätigkeit bei Ihnen erhalten; die Tätigkeit soll auf keinen Fall als Ferienjob missverstanden werden. Zugleich sind wir aber überzeugt davon, dass sich Ihre Mühe lohnt, denn die Berufserkundung soll den Berufstätigen und vielleicht auch den Führungskräften von morgen jene zuverlässige erste Orientierung in der Praxis ermöglichen, ohne die eine gute Berufs- und Studienentscheidung nicht denkbar ist.

Wir schließen mit der Bitte, die Bewerbung freundlich zu prüfen. Für Nachfragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit bestem Dank und freundlichem Gruß

Sabine Kühn
Beauftragte für BOGY